

## ■ Sommerfest des Sports

### Peter-Joerres-Gymnasium feierte



*Das Peter-Joerres-Gymnasium in Bad Neuenahr-Ahrweiler darf sich mit dem Titel „Partnerschule des Sports“ schmücken: (v.l.) Michael Jünger (KSK), Reiner Meier (Schulleiter,) Jörg Weiß (Landessportbund), Herbert Tokarski (Ministerialdirigent) und Horst Gies (Kreisbeigeordneter).*

*Foto: Gausmann*

sm. Rund um den Sport drehte sich alles beim großen Sommerfest des PJG. Schließlich darf das Gymnasium sich jetzt „Schule des Sports“ nennen; Schulleiter Reiner Meier erhielt die Auszeichnung zum Festbeginn von Herbert Tokarski vom Mainzer Bildungsministerium. Weil am PJG der Sport in vielen Facetten hoch gehalten und sehr erfolgreich ausgeübt wird, ist dies ein weiterer Schwerpunkt der Schule neben den Naturwissenschaften - den „Mint“-Fächern, neben Sozialen und der Musik.

Zur Übergabe der Plakette gratulierten Jörg Weiß vom Landessportbund, der Kreisbeigeordnete Horst Gies und Michael Jünger, der von der Kreissparkasse einen Scheck für die Instandsetzung der Kletterwand mitbrachte.

Auf dem Schulhof und im Ge-

bäude ging es trotz tropischer Temperaturen hoch her. Der Lebendkicker mit Hindernissen zog viele Gäste an, die die Fußballer tüchtig anfeuerten. Ein Fußballturnier machte ebenso Freude und auch Tischtennis-Matches lieferten heiße Duelle. Die Fußball-WM konnten die Besucher noch einmal Revue passieren lassen und bekamen auch eine Geschichte des Fußballs geboten.

Wer sich selbst sportlich betätigen wollte, nahm die Gelegenheit wahr, sich im Hochsprung, Standweitsprung, Kugelstoßen und anderen Disziplinen zu versuchen.

Übers Gelände schallte fetziger Big-Band-Sound und auch ein Abstecher in die Welt des Musicals sowie Filmvorführungen trugen zur bunten Vielfalt des sportlichen Sommerfestes am PJG bei.